

i am nice artist

Performancereihe zentral-jugo

In Zusammenarbeit mit Nenad Bogdanovic

15. Dezember 2004 — Galerie Bischoff, Thun, CH — Dauer: 30min

Räumliche Situation — Ein mittelgrosser Galerieraum in Thun mit Blick auf den Fluss Aare.

Material und Vorbereitung — Ein kleiner Tisch mit drei Zahnbürsten, Zahnpasta, Wassergläsern, Toilettenpapier, Filzstiften. Ein Eimer, eine Videokamera, drei Monitore, drei analoge Abspielgeräte. Kleine Aktivboxen, verkabelt mit einem Mini-Disc-Player. Die Aufnahme eines Marsches, recht und schlecht von einer Bieler Laienkapelle gespielt.

Ablauf — Die drei Performer treten ein. Y putzt sich die Zähne. Nenad Bogdanovic filmt die Aktion mit der Handkamera aus nächster Nähe. Das Bild wird auf alle drei Monitore übertragen. Y tupft sich die Zähne mit Toilettenpapier trocken. Nenad Bogdanovic, die Kamera in der einen Hand, schreibt mit der anderen auf die Schneidezähne von Y: **I AM**. X geht zum links stehenden Abspielgerät und drückt in einem Moment, in dem die Schrift auf Y's Zähnen deutlich zu lesen ist, auf die Pausentaste. Auf dem ersten Bildschirm bleiben die Wörter **I AM** stehen. X geht zu Nenad Bogdanovic und übernimmt die Kamera. Nenad Bogdanovic nimmt den Platz von Y ein und putzt sich die Zähne. X filmt ihn und schreibt auf Nenad Bogdanovic's Zähne: **ARTIST**. Y geht zum rechts stehenden Abspielgerät und drückt auf die Pausentaste. Auf dem dritten Bildschirm bleibt das Wort **ARTIST** stehen. Y geht zu X und übernimmt die Kamera. X nimmt den Platz von Nenad Bogdanovic ein und putzt sich die Zähne. Y filmt ihn und schreibt auf dessen Zähne: **NICE**. Nenad Bogdanovic geht zum in der Mitte stehenden Video-Player und drückt auf die Pausentaste. Auf dem mittleren Bildschirm erscheint das Wort **NICE**. Die Künstler gehen ab. Die Aufnahme der Laien- Blaskapelle erklingt.

Weitere Aufführungen: 18. Dezember 2004, Circuit, Lausanne, CH — 19. Dezember 2004, Galerie Hubert Bächler, Zürich, CH (gezeigt auf 3 Videoprojektoren; über ein Mikrofon, das im LCD-Monitor eingestöpselt ist, berichtet X von der Performancereise durch die Schweiz.)

